

DIE TIERSCHUTZ- BEAUFTRAGTE VON MANNHEIM² INFORMIERT

WIE HELFE ICH DEM IGEL IM WINTER RICHTIG?

Gar nicht so selten stehen Tierfreund*innen im Winter vor der Frage, **ob ein gefundener Igel Hilfe benötigt oder nicht**. Nun da die kalte Jahreszeit wieder ansteht, möchte ich Ihnen dafür eine kurze Checkliste mit den wichtigsten Informationen an die Hand geben.

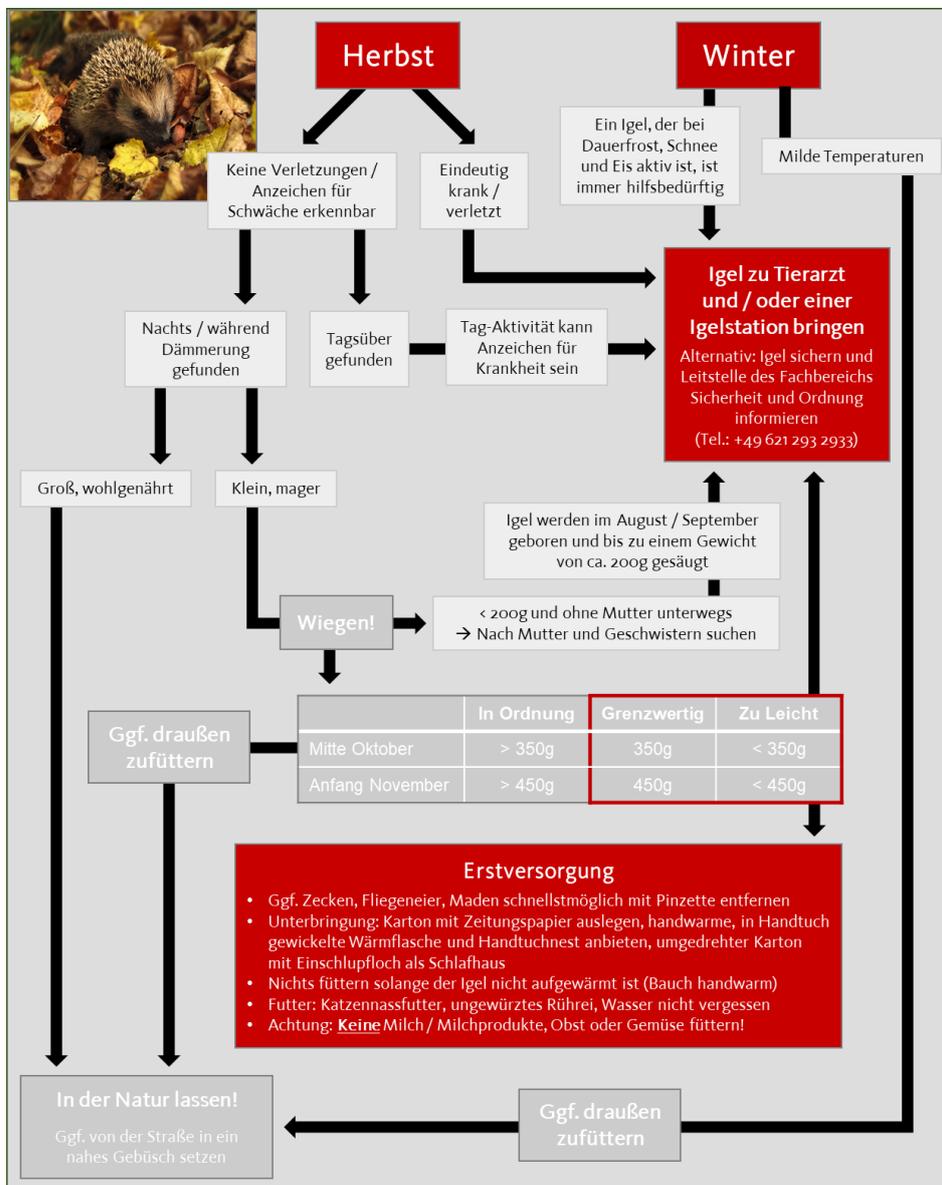
GUT ZU WISSEN

- Igel sind **Wildtiere**: Gesunde Tiere finden sich – auch im Winter – in der Natur sehr gut zurecht. Bei milden Temperaturen kann es vorkommen, dass Igel ihren Winterschlaf unterbrechen und aktiv sind. Auch das ist bei gesunden Tieren unproblematisch.
- Nur wenn ein gefundenes Tier **eindeutig verletzt, unterernährt oder krank** ist, sollte es durch den oder die Finder*in versorgt oder zu einer Igelstation gebracht werden. Die Kontaktinformation einer Pflegestelle finden Sie am Ende des Schreibens.
- Unser heimischer Igel gehört nach dem Bundesnaturschutzgesetz zu den besonders geschützten Tieren und darf nur zur **zeitweisen Pflege** der Natur entnommen werden.
- **Falsche Pflege schadet mehr, als dass sie hilft. Bitte informieren Sie sich!** Hilfreiche Informationen finden Sie z.B. auf der Webseite des Vereins „Pro Igel“ (www.pro-igel.de).
- Der **Tierschutzfonds der Stadt Mannheim** bietet finanzielle Unterstützung für die Pflege, Unterbringung, Versorgung und ggf. erforderliche tierärztliche Behandlung herrenloser oder wildlebender Tiere, mit dem Ziel sie gesund zu pflegen und unverzüglich wieder in die Freiheit zu entlassen. Voraussetzung ist u.a., dass die behandelten und/oder gepflegten/untergebrachten Tiere im Stadtgebiet Mannheim aufgefunden wurden. Nachfolgend finden Sie den [Link zum Antragsformular](#) zur Gewährung von Zuwendungen sowie den [Link zu den Richtlinien](#).
- **Besondere Vorsicht ist auch bei der herbstlichen Gartenarbeit geboten.** Zahlreiche Igel in ihren Winterschlafquartieren fallen Gartenarbeiten wie der Laubbeseitigung oder Heckenpflegemaßnahmen zum Opfer, wenn – insbesondere beim Einsatz elektrischer Geräte – vorher nicht sorgsam nach schlafenden Tieren geschaut wird.

WORAN ERKENNE ICH EINEN HILFSBEDÜRFTIGEN IGEL?

- **Verletzungen**
- **Starke Abmagerung:** Unterernährte Igel sind wurstförmig, haben eingefallene Flanken und eine deutliche Einbuchtung hinter dem Kopf. Das Gewicht spielt hierbei eine entscheidende Rolle (siehe Darstellung unten). Gesunde Igel sind dagegen vorne schmal und hinten dick, ähnlich der Form einer Birne.
- **Krankheit:** Kranke Igel laufen häufig tagsüber herum, torkeln oder liegen auf der Seite, sind regungslos und rollen sich bei Berührung oder Geräuschen nicht ein, haben eingefallene, schlitzförmige Augen. Gesunde Igel rollen sich ein, haben klare und „knopfige“ Augen sowie eine feuchte Nase. Achtung: Auch gesunde Igel sind tagsüber aktiv und suchen sich einen neuen Unterschlupf, wenn sie aufgeschreckt werden.

WANN SOLL ICH UND WIE KANN ICH HELFEN?



Ich bedanke mich bei allen Mannheimer Natur- und Tierfreund*innen für ihren Einsatz und ihr ehrenamtliches Engagement im Bereich Tierschutz!

Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung:

Nina Rossel

Ehrenamtliche Tierschutzbeauftragte

tierschutzbeauftragte@mannheim.de

[Webseite Ehrenamtliche Tierschutzbeauftragte](#)

QUELLEN ZUM TEXT

(zuletzt abgerufen im Oktober 2023)

- [Antragsformular zur Gewährung von Zuwendungen aus dem Tierschutzfonds](#)
- [Richtlinien der Stadt Mannheim für die Gewährung von Zuwendungen aus dem Tierschutzfonds](#)
- [Pro Igel | Verein für integrierten Naturschutz Deutschland e. V. \(pro-igel.de\)](#)
- [Bund Naturschutz | So helfen Sie dem Igel richtig \(bund-naturschutz.de\)](#)
- [NABU | Igelschutz im Garten \(nabu.de\)](#)
- Graphik basierend auf [Infographik](#) der [FB-Gruppe Wildtier-Notfälle](#)
- Foto Igel: Pixabay